

**RS OGH 1955/8/3 20b339/55,
20b155/60, 20b254/63, 20b140/65,
20b314/68, 20b158/69, 20b241/69,
20b273/**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 03.08.1955

Norm

ABGB §1327 d

KinderbeihilfenG §1

Rechtssatz

Die Kinderbeihilfe bildet einen Einkommenbestandteil des Anspruchsberechtigten; sie ist bei der Berechnung des Betrages zu berücksichtigen, der dem Hinterbliebenen durch den Tod des Unterhaltspflichtigen entgangen ist, und ist bei der Berechnung des Einkommens des hinterbliebenen Kindes, für das sie gewährt wird, außer Anschlag zu lassen.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 339/55
Entscheidungstext OGH 03.08.1955 2 Ob 339/55
Veröff: ZVR 1956/49 S 72
- 2 Ob 155/60
Entscheidungstext OGH 31.05.1960 2 Ob 155/60
Veröff: ZVR 1960/375 S 257
- 2 Ob 254/63
Entscheidungstext OGH 28.11.1963 2 Ob 254/63
- 2 Ob 140/65
Entscheidungstext OGH 20.05.1965 2 Ob 140/65
Veröff: ZVR 1966/63 S 73
- 2 Ob 314/68
Entscheidungstext OGH 06.11.1968 2 Ob 314/68
- 2 Ob 158/69
Entscheidungstext OGH 04.07.1969 2 Ob 158/69
Abweichend; Beisatz: Die Familienbeihilfe (Kinderbeihilfe) ist bei der Berechnung des Entganges für das Kind gemäß § 1327 ABGB außer Betracht zu lassen, wenn sie vor dem Unfall und nach dem Unfall "für das Kind" bezogen wird (Abgehen von der bisherigen Rechtsprechung). (T1) Veröff: RZ 1969,170 = JBl 1970,86 = EvBl 1970/20 S 38 = ZVR 1970/78 S 106 = SZ 42/106
- 2 Ob 241/69
Entscheidungstext OGH 02.10.1969 2 Ob 241/69
- 2 Ob 273/69
Entscheidungstext OGH 08.01.1970 2 Ob 273/69
- 2 Ob 228/70
Entscheidungstext OGH 10.09.1970 2 Ob 228/70
Abweichend; Beisatz: Gleiches gilt für die Familienzulagen (Kinderzulage und Haushaltszulage) nach § 4 GehG 1956. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1955:RS0031793

Dokumentnummer

JJR_19550803_OGH0002_0020OB00339_5500000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>